



Fraunhofer Institut
Chemische Technologie

Fraunhofer ICT Postfach 1240 D-76318 Pfinztal (Berghausen)

Institutsleitung
Prof. Dr.-Ing. Peter Elsner

Joseph-von-Fraunhofer-Straße 7
D-76327 Pfinztal (Berghausen)

Telefon +49 (0) 7 21/46 40-0
Telefax +49 (0) 7 21/46 40-111
www.ict.fraunhofer.de

Dipl.-Ing. Darius Primus
Durchwahl +49 (0) 721/46 40-422
Telefax +49 (0) 721/46 40-111
darius.primus@ict.fraunhofer.de

Pfinztal,
10. September 2007

Workshop: „Neuartige Wärmedämmstoffmatten auf Hanfbasis“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die heute üblichen Dämmstoffe basieren fast ausschließlich auf fossilen Rohstoffen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um EPS, PS, PUR, Glas- und Steinwolle. Nur etwa fünf Prozent der Dämmstoffe werden aus nachwachsenden Rohstoffen wie Schilf, Flachs, Hanf, Stroh oder Wolle gewonnen. Dabei haben Dämmstoffmatten aus Naturmaterialen entscheidende Vorteile: Ihre Herstellung verbraucht relativ wenig Energie, sie sind gesundheitlich unbedenklich, und sie lassen sich nach Ende der Nutzungsphase industriell kompostieren (Voraussetzung: Keine synthetischen Komponenten) oder verbrennen (Energierückgewinnung). Ein aus fünf Projektpartnern (Hock GmbH & Co. KG, NAPRO GmbH & Co. KG, BAFA GmbH, Universität Stuttgart LBP, Fraunhofer ICT) bestehendes Konsortium mit dem Fraunhofer ICT als Koordinator startete am 01.09.2005 ein zweijähriges durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördertes Vorhaben mit dem Titel „Entwicklung eines vollständig biogenen Wärmedämmstoffes“. Das primäre Ziel des Vorhabens war die Substitution der synthetischen Stützfaser durch eine biogene und biologisch abbaubare Komponente. Dieses Ziel wurde erreicht. Wir möchten Ihnen in unserem Workshop am 16. Oktober 2007 in Osnabrück die Ergebnisse dieses Vorhabens vorstellen und mit Ihnen darüber diskutieren, wie sich die Anforderungen an zukünftige Wärmedämmstoffe ändern könnten. Wir würden uns freuen, Sie im Namen des Projektkonsortiums und der DBU am 16. Oktober 2007 in Osnabrück begrüßen zu dürfen. Gerne können Sie dieses Anschreiben auch an interessierte Kollegen weiterleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Darius Primus

Vorstand der Fraunhofer-Gesellschaft
Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. e.h. mult. Dr. h.c. mult.
Hans-Jörg Bullinger, Präsident
Dr. rer. nat. Ulrich Boller
Dr. rer. pol. Alfred Gossner
Dr. jur. Dirk-Meints Polter

Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung
der angewandten Forschung e.V., München

Bankverbindung: Deutsche Bank, München
Konto 752193300 BLZ 700 700 10
IBAN DE86 7007 0010 0752 1933 00,
BIC (SWIFT-Code) DEUTDEM1
UST-IdNr. DE129515865
Steuernummer 143/843/20003



Zentrum für Umweltkommunikation
der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

NEUARTIGE WÄRMEDÄMMSTOFFMATTEN AUF HANFBASIS

Dienstag, 16. Oktober 2007, 10.30 Uhr – ca. 14.30 Uhr
Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK), An der Bornau 2,
49090 Osnabrück

Programm

Uhrzeit	Programmpunkt	Referent
10.30	Begrüßung und Einführung	Dr. Holger N. Wurl, DBU, Osnabrück
10.45	Projekt – Entwicklung eines vollständig biogenen Wärmedämmstoffs	Darius Primus, Fraunhofer ICT, Pfinztal
11:30	Rohstoff Hanf als Basis für die Wärmedämmstoffmatte	Bernd Frank, BAFA, Malsch
12:00	Verarbeitung, Zertifizierung und Anwendung	Jürgen Wassermann, Hock GmbH & Co. KG, Nördlingen
12:30	Mittagsimbiss	
13:30	Ökobilanz des neuen Wärmedämmstoffs	Ulrike Bos, Universität Stuttgart LBP, Stuttgart
14:00	Abschlussdiskussion	

Antwortfax

„Neuartige Wärmedämmstoffmatten auf Hanfbasis“ 16. Oktober 2007 ZUK Osnabrück

Fraunhofer ICT
Caroline Fisher
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 7
76327 Pfinztal

Fax: 0721 / 4640 – 237

Absender:

Name: _____

Firma: _____

Anschrift: _____

Ich nehme teil

Interessengebiet:
Wärmedämmstoffe
Wärmedämmstoffsysteme
Naturfasern
Ökologischer Bau
sonstige

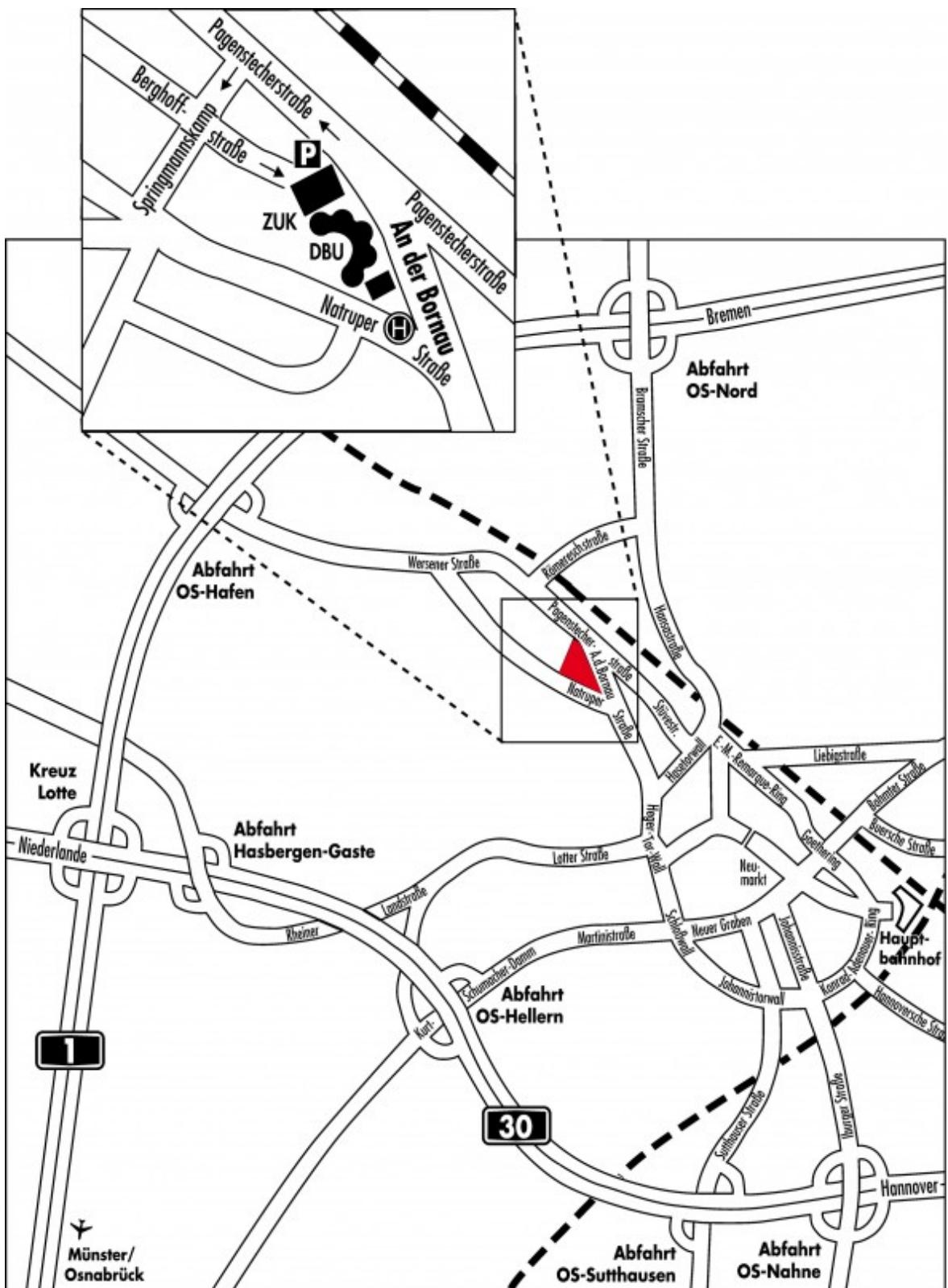
Ich bin verhindert

Datum, Unterschrift: _____

Die Veranstaltung ist Kostenfrei!

Rückmeldung bitte bis 10.10.2007!

Wegbeschreibung



Plan

So erreichen Sie das ZKU mit dem Auto:

Von der Autobahn kommend benutzen Sie am besten die Ausfahrt OS-Hafen und fahren dann immer geradeaus **Richtung Osnabrück-Zentrum**, bis zum Parkplatz der DBU/des ZUK!

So erreichen Sie das ZKU mit dem Bus:

Ab Hauptbahnhof Osnabrück mit den Linien:

- 31/33
- 81/82 oder
- 91/92 ab Bussteig 1 alle paar Minuten bis zum Neumarkt. Dann weiter ab Bussteig A2 mit den Linien
- 11/12/13 (10-Minuten-Takt) oder mit der Linie
- 21 (20-Minuten-Takt) bis zur Haltestelle "Umweltstiftung".

So erreichen Sie uns mit dem Flugzeug:

mit dem PKW nach Osnabrück:

- Vom Flughafen Münster/Osnabrück (FMO) fahren Sie auf der A1 Richtung Bremen/Osnabrück.
[Wegbeschreibung - Plan]

mit dem Bus nach Osnabrück:

- Vom Flughafen wird eine regelmäßige Bus-Shuttle-Verbindung nach Osnabrück angeboten.
- Informieren Sie sich vor Ort bzw. beim Flughafen Münster/Osnabrück (FMO)!

Anschrift:

ZUK - Zentrum für Umweltkommunikation

Postfach 1705, 49007 Osnabrück

An der Bornau 2, 49090 Osnabrück

Navigationssystem: Berghoffstr. 1 (Parkplatz)

Allgemeine Info - Telefon (0541)9633-901

Veranstaltungen - Telefon (0541)9633-915

Telefax (0541)9633-990